

Futter für kleine Leseratten

Rotarier und Lions Club übergeben Bücherspende an die Binger Grundschulen



Eine Abordnung aus der ersten bis vierten Klasse der Grundschule am Müusoturm durfte die Bücherspende von Rotariern und Lions in Empfang nehmen.

Foto: Heim

BINGERBRÜCK (hem) – Stellvertretend für alle Grundschulen aus Bingen und den Vororten wurde die Bingerbrücker Grundschule von Vertretern der Rotarier und des Lions Club besucht und beschenkt. Mit dem Erlös aus dem Verkauf des Binger Adventskalenders finanzieren die Wohltäter, dank der großzügigen Unterstützung der Binger Geschäftswelt, seit fünf Jahren Bü-

cher für alle Grundschüler. Lions und Rotarier haben sich die Leseförderung aufs Panier geschrieben und wollen damit erreichen, dass jedes Kind ein Buch sein Eigen nennen kann. In Bingerbrück ist die Aktion mit großer Dankbarkeit aufgenommen worden. Aus jeder Klasse war eine kleine Abordnung gekommen, um die Buchgeschenke in Empfang zu nehmen. „Wir

unterstützen die Kinder bei den Hausaufgaben und leisten eine Hausaufgabenbetreuung, da wird die Zuwendung 1:1 in die Betreuung gesteckt“, freut sich Schulleiterin Christa Kohl. Auch die Eltern und der Förderverein, vertreten durch Stefan Pohl und Hermann Thies, sind dankbar für die Unterstützung, wissen sie doch zu schätzen, dass Lions und Rotarier über die Buchspen-

de hinaus gezielte Leseförderung für leseschwache Kinder anbieten. FIBS heißt das Projekt. In das Gesamtprojekt „Lesen Lernen heißt Leben Lernen“ sind inzwischen elf Binger Grundschulen einbezogen. Oder anders ausgedrückt: 1096 Schüler/innen und 63 Lehrer/innen profitieren von der Spendenaktion aus dem Erlös des Binger Adventskalenders.